

GTC Race 2021

Unsere Serie

Hauptrennen im ADAC Racing Weekend



An der Basis

Unsere Serie: Für den Motorsport - Für den Teilnehmer



Von Beginn an war es den Serienorganisatoren wichtig, dass man Motorsport für die Basis anbietet. Angesprochen werden sowohl Gentlemen in verschiedenen Altersklassen, als auch junge Fahrerinnen und Fahrer.

„Miteinander“ - „Spaß“ - „Zusammenhalt“ stand immer im Vordergrund. Nicht umsonst auch der Slogan „GTC Race - Unsere Serie“.

In kooperativer Zusammenarbeit mit dem ADAC wird die Serie auf der neu gegründeten Plattform, ADAC Racing Weekend, starten.

Zurück zu den Wurzeln und nah an die Fans. Motorsport muss „anfassbar“ bleiben. Eindrücke und Erlebnisse stehen im Vordergrund. Fairness und Spaß auf und abseits der Strecke.

Enge Zusammenarbeit mit Teams und Fahrern und deren Wünsche liegen 100% im Fokus. Alle sind Teil des Ganzen!

Dies ist der Antrieb und dies setzt man 2021 um. Bodenständigkeit und Professionalität sind kein Widerspruch!

Die DNA der Serie ist klar umrissen: Ein Mix aus Gentlemen und jungen Talenten. Verschiedene Klassen garantieren die „Rennen im Rennen“ und werden durch Medienarbeit herausgestellt.

Auf den nächsten Seiten mehr zu den Einzelheiten.

Die DNA von GTC Race:

- Für Gentlemen und junge Talente
- Nah bei den Fans
- Fairness und Spaß für alle Beteiligten
- Enge Zusammenarbeit Teams/Organisation
- Bodenständig aber professionell
- Rennen im Rennen in verschiedenen Klassen

ADAC Racing Weekend 2021

GTC Race / Goodyear 60

23.-25. April 2021	Oschersleben
28.-30. Mai 2021	Lausitzring
30.07.-01. August 2021	Nürburgring
27.-29. August 2021	Assen (NL)
17.-19. September 2021	Hockenheim



Mehr ist mehr...

280 Minuten Streckenzeit am Freitag, Samstag, Sonntag



Man kommt dem Wunsch der Teams und Fahrer nach und erhöht die Streckenzeit auf 280 Minuten am Rennwochenende.

Teilen sich zwei Piloten ein Fahrzeug, so kommt nun jeder an jedem Tag zu seinem Einsatz.

Los geht es am Freitag mit 2 x 45 Minuten Freiem Training. Abgeschlossen wird der Freitagnachmittag mit dem Qualifying für das Goodyear 60 mit 30 Minuten Fahrtzeit.

Der Samstag beginnt mit zwei Qualifyingssessions für GTC Race über jeweils 20 Minuten. Am Nachmittag steht das Goodyear 60 mit 60 Minuten Rennzeit auf dem Programm.

Und der Sonntag ist Renntag. Zunächst Rennen 1 und am Mittag Rennen 2 über jeweils 30 Minuten. Frühest mögliche Abreise am Sonntag ist gewährleistet.

Zusätzlich wird sich um den Donnerstag als Testtag bemüht.

Facts

Freitag:

Offizieller Beginn nicht vor 12.30 Uhr
1. Freies Training (45 Minuten)
2. Freies Training (45 Minuten)
Qualifying Goodyear 60 (30 Minuten)

Samstag:

Qualifying 1 GTC Race (20 Minuten)
Qualifying 2 GTC Race (20 Minuten)
Rennen Goodyear 60 (60 Minuten)

Sonntag:

Rennen 1 GTC Race (30 Minuten)
Rennen 2 GTC Race (30 Minuten)



Fahrereinstufungen

Einteilung der Fahrer in Wertungen - jeder kann Meister werden!



Jeder GT3-Fahrer in der GTC und Sonderwertung Goodyear 60 wird vom Organisationskomitee eingestuft. Platin- oder Gold-Piloten ist nicht erlaubt als PRO in Kombination mit anderem PRO oder als PRO alleine zu starten. Beispiel: Platin/Platin, Platin/Gold oder Gold/Gold ist nicht möglich.

Silber-Piloten können vom Organisationskomitee eine Starterlaubnis beantragen. Bronze-Piloten alleine oder in Verbindung mit anderen Piloten ist erlaubt. Beispiel: Bronze/Gold, Bronze/Silber oder Bronze/Bronze ist möglich.

Drei verschiedene Wertungen werden ausgeschrieben:

AM
SemiPRO
und PRO



Entsprechend der Einstufung in AM, SemiPRO und PRO erhält jeder Fahrer ein Handicapgewicht in sein Fahrzeug.

Jeder Fahrer erhält Punkte für seine Platzierung in der jeweiligen Wertung und kann dort die Meisterschaft gewinnen.

Starten zwei Fahrer auf einem Fahrzeug, so zählt die Qualifying-Zeit im Goodyear 60 des niedriger eingestuften Piloten. Dieser startet auch das Rennen Goodyear 60 und absolviert das 1. Qualifying GTC, bzw. Rennen 1 GTC.

Die Vergabe der Punkte erfolgt nach einem Punktesystem: Je mehr Fahrzeuge man in seiner Wertung hat, desto mehr Punkte erhält man. So kann jeder Fahrer Meister der GT3-Trophy werden.

Details zu Einstufungen, Gewichte, Punkten, etc. werden ausführlich im Reglement beschrieben.

Klassengesellschaft

Verschiedene Konzepte sind möglich



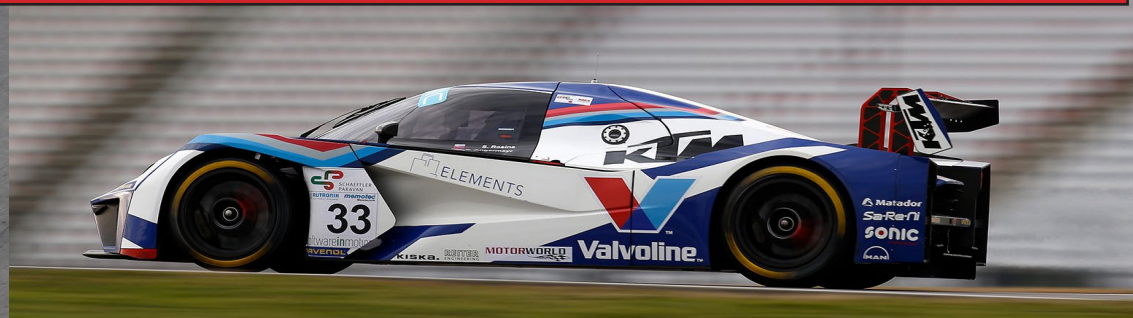
Im GTC Race und der Sonderwertung Goodyear 60 sind verschiedene Klassen ausgeschrieben.

- **Klasse 1** (neuere GT3-Modelle)
z.B. Audi R8 LMS GT3, Ferrari 488 GT3, Lamborghini Huracan GT3, Mercedes-AMG GT3, Porsche 991 GT3 R und viele weitere...
- **Klasse 2** (GT3-Vorgängermodelle)
z.B. Audi R8 GT3 ultra, Aston Martin Vantage GT3, BMW Z4 GT3, Corvette Z.06R, Ferrari 458 GT3 oder Mercedes Benz SLS AMG GT3, etc.
- **Klasse 3** (Cup-Porsche)
- **Klasse 4** (GT4)
- **Klasse 5** (Lamborghini Huracan Super Trofeo)
- **Klasse 6** (z.B. KTM XBOW GTX)
- **Klasse 7** (Porsche Cayman GT4 Clubsport [Typ 981], Porsche 718 Cayman GT4 Clubsport [Typ 982])

Die Klassen GT3 werden durch memotec Messtechnik und von den Technischen Kommissaren des DMSB professionell kontrolliert. Die verschiedenen Konzepte werden anhand der Balance of Performance (BoP) auf den gleichen Stand gebracht. Die BoP für die GT4 kommt über den ADAC von der SRO.

Mit weiteren (in die Serie passenden) Konzepten ist man im engen Austausch, so dass Erweiterungen möglich sind.

Alle Einzelheiten im Reglement, das vorläufig ab Mitte Januar zur Verfügung steht.



Livestream

Auf verschiedenen Kanälen alle Rennen



Auch 2021 wird man alle Rennen der Sprints GTC und der Sonderwertung Goodyear 60 im ausführlichen Livestream des ADAC zeigen.

Ab Samstagmorgen werden alle Sessions live ins Internet übertragen. Auf verschiedenen Kanälen präsentiert man die Qualifying-Sitzungen und natürlich alle Rennen.

Ausführlich mit Infos aus der Startaufstellung, Boxengasse und von der Siegerehrung.

Aus der Sprecherkabine erhält man wichtige Informationen vom Kommentator oder von den Gästen der jeweiligen Session. Als Gastkommentator begrüßte man in den abgelaufenen Jahren zahlreiche Fahrer, Teamchefs, Ingenieure, etc. Dadurch erhält man fundierte Expertenmeinungen.

Nachweislich schauten während eines Rennwochenendes bis zu 100.000 Personen den Livestream.

Mit den Nachfolgeberichten, den jeweiligen Clips oder Zusammenfassungen erreichte man in der Saison 2020 über 1 Mio Personen über Social Media oder Internetseite.

Fotos und Social Media

Kostenfreie Fotos für die Fahrer und starke Präsenz im Social Media-Bereich



„Designed by m.salama / Freepik“



Traditionell darf man sich auch weiterhin auf eine außerordentliche Pressearbeit in der Serie GTC Race und Goodyear 60 freuen.

Dank dem starken Mediapartner Motorsport XL und dem Ausbau der Social Media-Kanäle erreicht man in Spitzenzeiten knapp 1 Mio Personen jeden Monat. Bis zu 100.000 Personen schauen pro Rennwochenende den Livestream auf verschiedenen Kanälen im Internet - live und zeitversetzt.

Professionelle Fotografen und Videospezialisten betreuen die Rennen und erstellen unzählige Stunden von Videomaterial und Hunderte von Fotos pro Rennwochenende.

Fotos und Videoclips werden den Teilnehmern kostenfrei auf der serieneigenen Cloud zur Verfügung gestellt und können von allen genutzt werden.

Berichte in Fachmagazinen, Internetforen, TV-Sendern oder bei Bloggern und Vloggern runden das Gesamtbild ab.

Die hohe Präsenz im Medienbereich stärken die Serie, die Fahrer und Teams.

GTC Race - Unsere Serie!

Boxenplätze

Jedes eingeschriebene Team erhält ein Dach über dem Kopf



Als zentrale Rennserie des ADAC Racing Weekend wird man in der Saison 2021 begrenzte Boxenstellplätze den eingeschriebenen Fahrzeugen garantieren können.

Da es nicht unbegrenzt Boxenplätze gibt, vergibt man diese nach Eingang der Nennungen.

Die Boxenstellplätze sind Ausgangspunkte aller Aktivitäten der Teams und die Serienorganisation hat verschiedene Ideen und Vorschläge, um diesen Bereich sehr attraktiv zu gestalten.

Der Bereich an den Boxen soll Treffpunkt für Fans (werden zu gegebener Zeit an die Rennstrecke zurückkehren!), Fahrer und Teams werden.

In diesem Bereich sollen Siegerehrungen durchgeführt werden, Bühnenattraktionen stattfinden oder Ruhepunkte aufgebaut werden. Alles immer in Abstimmung mit geltenden gesetzlichen Bestimmungen und den Hygiene-Vorschriften.

Zum Boxenkonzept wird eine ausführliche Präsentation erstellt.



Reifenwahl

Goodyear mit professionellem Werkseinsatz



Zu jedem Rennwochenende steht mit Goodyear ein professioneller Reifendienst im Werkseinsatz zur Verfügung.

Goodyear ist Pflichtreifen sowohl bei den 30-minütigen Sprints des GTC, als auch beim 60-Minuten-Rennen des Goodyear 60.

Pro Rennwochenende sind drei Satz erlaubt. Bei den freien Trainingssitzungen über jeweils 45 Minuten können Reifen in beliebiger Zahl verwendet werden.

Ein Satz ist erlaubt für Qualifying und Rennen Goodyear 60. Zwei Satz sind erlaubt für beide Qualifying und beide Sprintrennen GTC. Somit erhält jeder Pilot im GTC seinen eigenen Satz!

Die Anzahl Goodyear-Regenreifen ist freigestellt.

Viele weitere Informationen auf der Internetseite GTC Race unter „Reglement“ / „Goodyear Reifen“
-> <https://www.gtc-race.de/reglement/goodyear-reifen/>

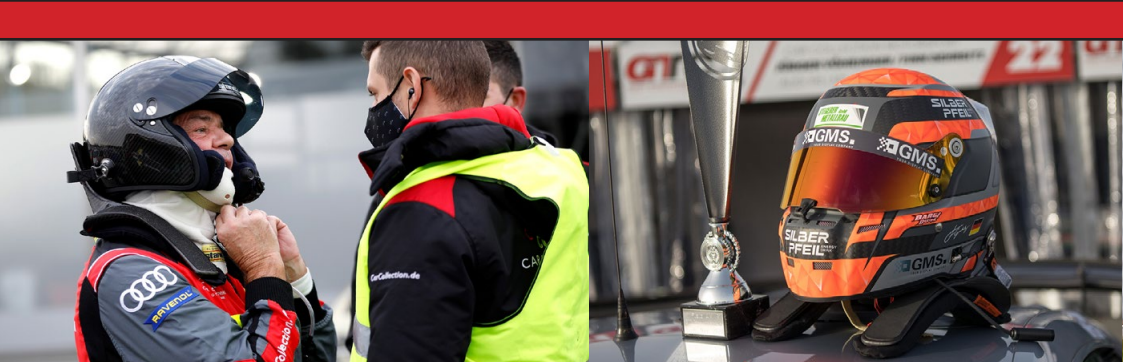
Hier gibt es umfangreiche Details zu den Rennstrecken, Reifenspezifikationen, dem Reifenhandling und Preisen.

Kontakt zum Goodyear-Experten Wolfgang Falterbaum:

(Track Support Engineer Motorsport):

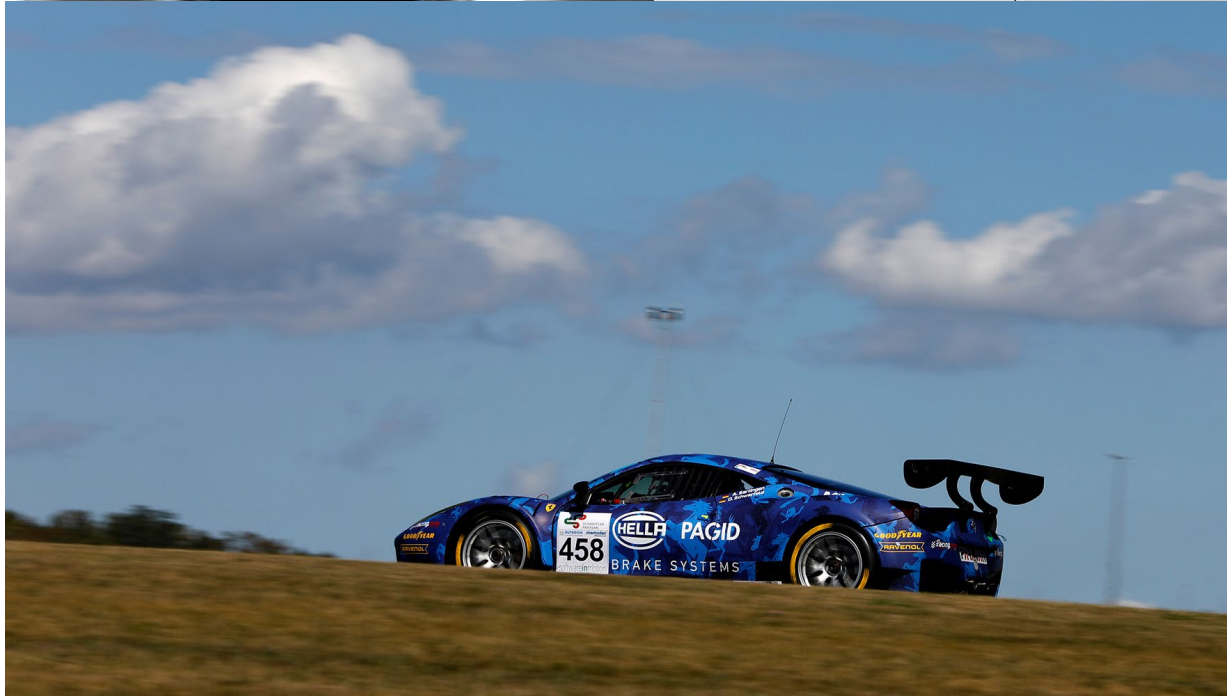
Mobil: +49 160 / 7 08 93 63

E-Mail: wolfgang.falterbaum@goodyear-dunlop.com



Nennungen

Flexibilität notwendig und möglich!



Ab sofort kann man sich für die Rennwochenenden des GTC Race inkl. der Goodyear 60 anmelden. Dabei setzt man auf Flexibilität und kommt damit den Wünschen der Teilnehmer entgegen.

Man kann sich sowohl für alle Rennen, als auch für ausgewählte Events einschreiben. Diese sind beliebig auswählbar.

Die Nennung beinhaltet:

- Boxenstellplatz (solange vorhanden)
- Livestream
- Fotoservice
- professionelle Abwicklung
- Streckenzeit 280 Minuten
- Sonderparkplatz für Teilnehmer im Fahrerlager
- Pro Fahrzeug acht Tickets für Team
- Fünf Tickets Gäste kostenfrei

GT3 und KTM X-BOW GTX:

Einschreibung bis 15. März 2021: 21.000 Euro

Gaststart: 4.800,- Euro

GT4 und andere:

Einschreibung bis 15. März 2021: 19.000 Euro

Gaststart: 4.400,- Euro

„Kleine Einschreibung“:

GT3 und KTM X-BOW GTX

3 Rennwochenenden: 13.500 Euro

4 Rennwochenenden: 17.400 Euro

GT4 und andere:

3 Rennwochenenden: 12.300 Euro

4 Rennwochenenden: 15.800 Euro

spätere Einschreibungen (laut Reglement): 10% Aufpreis
Alle Preise netto

Infos:

Driving Mobility GmbH & Co KG

Paravanstraße 5-10

72539 Pfronstetten

Tel. 0 22 46 / 948 00 00

Mobil 0170 / 330 19 19 (Ralph Monschauer)

www.gtc-race.de

info@gtc-race.de